

GEH DEINEN WEG

Dein Navigator durch den Berufswahlprozess

Dieser Hefter gehört:



INHALTSVERZEICHNIS

1 STADTPLAN

Stadtplan der Unternehmen und Einrichtungen für
Praktika und Betriebserkundungen

2 MEINE PRAKTISCHEN ERFAHRUNGEN

Infos zu den Unternehmen während der
Betriebserkundung

Zielscheibe

Flyer

weiteres Infomaterial

Lehrstellen- und Praktikumsbörsen

INHALTSVERZEICHNIS

3 MEINE STÄRKEN UND FÄHIGKEITEN

Potenzialanalyse

Praxistage

Komm' auf Tour

Stärkenübersicht

Stärkenthermometer

4 MESSEBESUCH

Meine Messebesuch – Vorbereitung,
Durchführung, Nachbereitung

Infomaterial

INHALTSVERZEICHNIS

5 MEINE LEBENSZIELE

Lebensziele

Fußspuren

Mein größtes Ziel

STADTPLAN

Stadtplan der Unternehmen und Einrichtungen für
Praktika und Betriebserkundungen

STADTPLAN DER UNTERNEHMEN & EINRICHTUNGEN

Zeichne in den Stadtplan mit einem ● + Buchstaben ein, wo sich die Unternehmen und Einrichtungen befinden, bei denen du Praktikum gemacht und an welchen Betriebserkundungen du teilgenommen hast. Hier kannst du außerdem Firmen eintragen, die dich interessieren.

Beschrifte diese in der Legende auf der folgenden Seite.

Trage außerdem mit einem ▲ dein Wohnort ein.



Legende

A 82. Oberschule

B

C

D

E

F

G

H

I

J

K

L

M

N

O

P

Q

R

S

T

U

MEINE PRAKTISCHEN ERFAHRUNGEN

Infos zu den Unternehmen und Einrichtungen
während der Betriebserkundung

Zielscheibe

Flyer

weiteres Infomaterial

Praktikumsbeurteilungen

Lehrstellenbörsen

INFOS ZU DEN UNTERNEHMEN WÄHREND DER BETRIEBSERKUNDUNG

Voraussetzungen für die Ausbildung:

Das UN stellt her/
bietet an:

vorgestellte Berufe:

Name der Firma:

Das wusste ich bisher
noch nicht:

Mögliche körperliche/
psychische Belastungen:

Arbeitszeiten:

Gehalt:

Meine persönliche Auswertung der Betriebserkundung

Schau dir alle aufgelisteten Fakten an. Male den Wert in die Skala ein. Je mehr du der Aussage zustimmst umso farbiger musst du die Fläche ausmalen. Wenn du es nicht einschätzen kannst dann lasse den Fakt weg.

Beispiel:

Das Gehalt ist okay für mich.

male den Wert ein.

Das Gehalt ist okay für mich.

Die Arbeitseinflüsse (Temperatur, Lautstärke, soziale Kontakte, ...) sind angenehm für mich.

Der Anfahrtsweg ist okay für mich.

Zusammenfassung zur Betriebserkundung:

Die Betriebserkundung hat mir gefallen.

Ich fühle mich nach der BE gut informiert.

Der Beruf interessiert mich.

Meine Stärken stimmen mit den Voraussetzungen überein.

Ich würde ein Praktikum hier machen:

Ich kann mir vorstellen später dort zu arbeiten ... und den Beruf _____

auszuüben.

Platz für Notizen:

ZIELSCHEIBE

Trage in die Zielscheibe die Berufe mit den Betrieben ein, die du kennengelernt hast und welche dir gefallen. Je näher du in der Mitte bist, umso besser gefallen sie dir. Nummeriere diese.

Erweitere bei Bedarf die Legende.



Beispiel

a Elektroanlagenmonteur/-in, Drewag

Legende

A

B

C

D

E

F

G

H

I

J

K

L

M

N

O

P

Q

R

S

T

U

LEHRSTELLEN- UND PRAKTIKUMSBÖRSEN

IHK-Lehrstellenbörse

www.ihk-lehrstellenboerse.de

HWK-Lehrstellenbörse

www.hwk-dresden.de/Service/Lehrstellen-finden

Dresdner Jobbörse

www.dresden.de/jobs

Onkel Sax Praktikums- und Ausbildungsbörse

www.onkel-sax.de

MEINE STÄRKEN UND FÄHIGKEITEN

Potenzialanalyse

Praxistage

Komm' auf Tour

Stärkenübersicht

Stärkenthermometer

STÄRKENÜBERSICHT

Jeder Mensch hat unterschiedliche Stärken und Fähigkeiten. Hier sind einige Beispiele aufgelistet.

Kommunikationsfähigkeit

Teamfähigkeit

Auffassungsgabe

Durchsetzungsvermögen

Einfühlungsvermögen

Aufgeschlossenheit

Zahlenverständnis

IT-Kenntnisse

Fremdsprachenkenntnisse

Handwerkliches Geschick

Kreativität

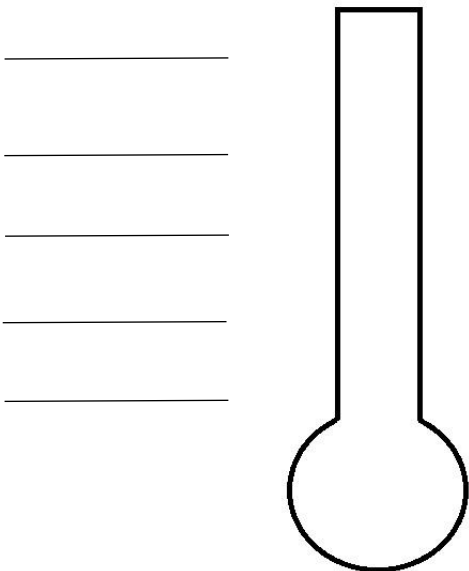
Merkfähigkeit

Schlussfolgerndes Denken

STÄRKENTHERMOMETER

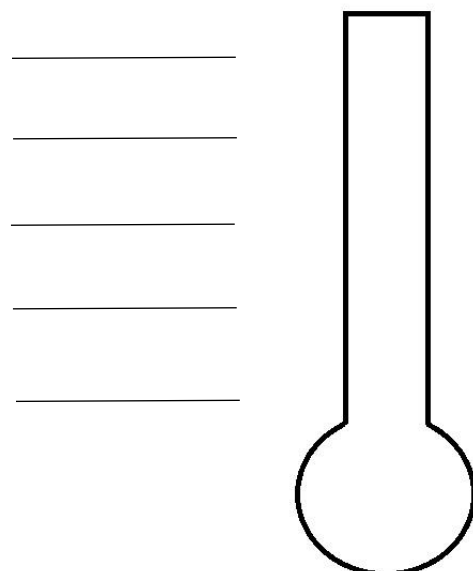
Trage neben dem Thermometer deine Stärken ein.
Je wärmer es wird umso ausgeprägter sind sie.
Nutze dabei die Potenzialanalyse als Anhaltspunkt,
welche Fähigkeiten es gibt.

Selbsteinschätzung

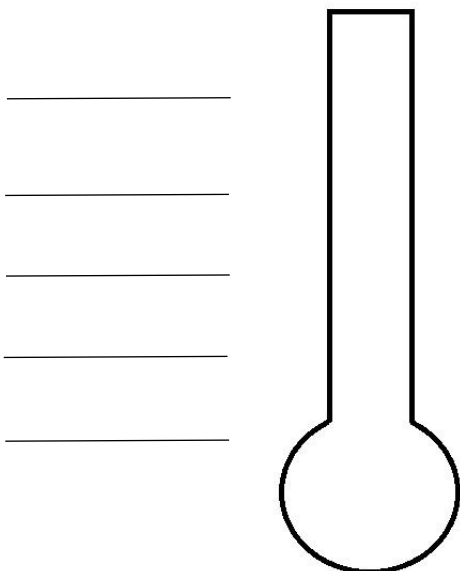


Fremdeinschätzung

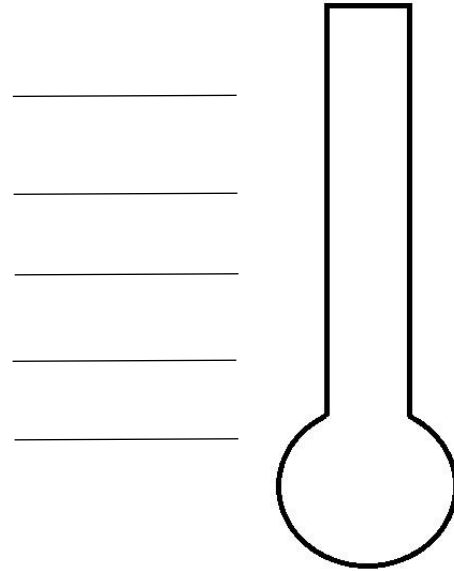
von:



Komm' auf Tour



Einschätzung der PA
durch die Beobachter



MESSEBESUCH

Mein Messebesuch

Infomaterial

MEIN MESSEBESUCH

vorher

Berufe, die mich
interessieren:

Interessante Firmen:

Interessante
Veranstaltungen:

Fragen, die ich habe:

Name & Datum der Messe

nachher

Interessante Berufe, die ich
entdeckt habe:

Interessante Firmen, die ich
entdeckt habe:

Tipps für das Gespräch:

Ich bin Schüler an der ... und heiße ...

Ich interessiere mich für den Beruf ...

Welche Berufe bilden Sie aus?

Wie sieht der Alltag in dem Beruf aus?

Bieten Sie Praktika an?

Wann muss ich mich bewerben?

Wer ist Ansprechpartner?

MEINE LEBENSZIELE

Lebensziele

Fußspuren

Mein größtes Ziel

LEBENSZIELE

Es gibt viele Lebensziele, die du dir selbst stecken kannst. Hier sind einige Beispiele aufgezählt.

Bildung	
guter Abschluss	Praktikum
viel Geld verdienen	Ausbildung
finanziell unabhängig sein	Studium
viel Freizeit haben	Traumberuf finden

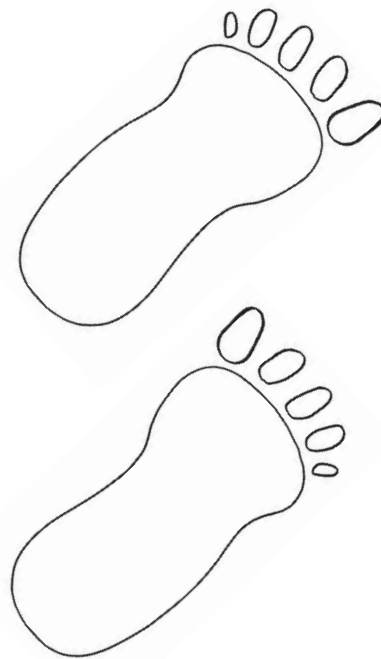
Soziales	
Partner/-in	Kinder
Heirat	...

Besitz	
eigenes Haus besitzen	neuestes Handy haben
teures Auto fahren	...

Meine Persönlichkeit	
früh auf eigenen Beinen stehen	Musikinstrument lernen
selbstständig werden	einen Sprachkurs belegen
Einfluss haben	Anerkennung für ...
Unabhängigkeit	...

FUßSPUREN

Suche dir Lebensziele aus, die für dich wichtig sind und überlege dir mögliche eigene Ziele. Trage diese in die Fußspuren ein. Je größer die Fußabdrücke sind umso wichtiger ist dir das Ziel. Überlege dir danach, wie du sie umsetzen kannst.



Mein größtes Ziel

Gestalte die Seite nach deinen Vorstellungen.
Stelle dein größtes Ziel in den Mittelpunkt und
schreibe auf, wie du dieses Ziel erreichen kannst
und welche Voraussetzungen du dafür brauchst.